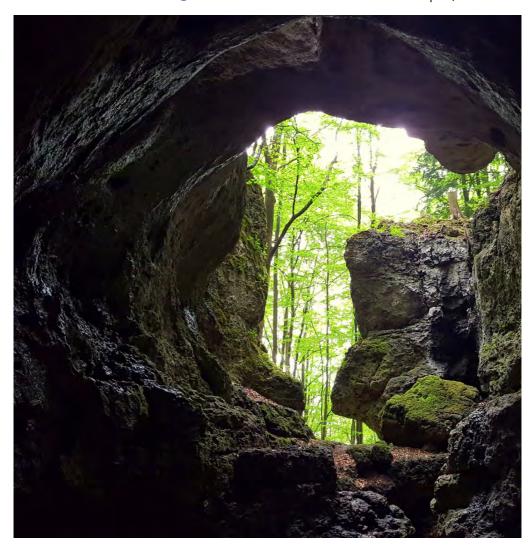


evangelisch in Buchenbühl und Ziegelstein

Gemeinde

zusammen unterwegs

April / Mai 2021





Liebe Gemeinden!

Waren Sie schon einmal in einem Bergwerk oder in einer Höhle wandern, oder haben zu Fuß einen langen Tunnel durchquert? Unser Titelbild zeigt den Blick aus der Cäciliengrotte bei Hirschbach. Vielleicht kennen Sie den Moment, wenn man sich auf den Weg aus der Dunkelheit ans Licht

macht, wie man sich nach dem Licht sehnt und nach dem Moment, wenn die ersten Lichtstrahlen wieder zu sehen sind und die Wärme der Sonne spürbar ist.

Vom Dunkel ins Licht. Diesen Moment feiern wir am Ostermorgen. Bei Sonnenaufgang denken wir an die Hoffnung und Erlösung, die uns durch den Tod und die Auferstehung Jesu geschenkt wird. Ganz herzlich laden wir zu Gottesdiensten, Veranstaltungen und Andachten in der Kar- und Osterwoche ein.

Vielleicht wird uns auch bald ein Lichtblick geschenkt, indem im Frühling wieder mehr persönliche Kontakte möglich sind, indem sich Gruppen und Kreise wieder treffen können und wieder etwas mehr Leben in unseren Gemeinden einkehrt. Noch heißt es abwarten und durchhalten.

Wie Sie die kommenden Wochen und das Osterfest auch verbringen mögen, ich wünsche Ihnen in der kommenden Zeit viele Lichtblicke und Gottes Segen.

Diakonin Sonja Lichteneber

Für Alle

angedacht	3
Thema	4
Kinder & Jugend	6
VCP / Senioren	7
Aus der Flüchtlingshilfe	8
Stadtmission / Kirchgeld	9
Gottesdienste	18
Kontakte	38
Termine	40
Ziegelstein	
Gemeinde aktuell	10
Herzlich eingeladen	13
Karwoche	14
Osterfest	15
Freud & Leid	16
Geburtstage	16
Buchenbühl	
Blick in die Gemeinde	22
Geburtstage	24
Freud und Leid	24

Kindergarten.....

Bitte beachten Sie, dass alle Ankündigungen unter Vorbehalt sind. Bitte informieren Sie sich über aktuelle Informationen auf den Homepages und Aushängen der Kirchengemeinden.

Impressum.

Herausgeber: Evang. Luth. Kirchengemeinden Nbg.-Buchenbühl und Melanchthonkirche Nbg.-Ziegelstein V.i.S.d.P: S. Lichteneber, Redaktionsteam: H. Kragler, I. Kareth, H. Wamser, G. Kurzhals, Layout: S. Lichteneber, Druck: Nova-Druck, Andernacher Str. 20, 90411 Nürnberg. Das Copyright ® sämtlicher Bilder liegt beim Herausgeber. Titelbild: Pixabay.de, S. 3 Pixabay.de, S. 5 freepic.com, S. 6 Christian Badel, kikifax.com S. 10 kinderzukunft.de, S. 11 A. Dreher S. 12 freepic.com, S. 13 Pixabay.de, S. 22 freepic.com, S. 25 S. Hofmann, S. 40 pixabay.de

Ist das gerade real?

Diese Frage stellen wir uns manchmal, wenn etwas Außergewöhnliches oder schier Unglaubliches passiert. Wir trauen unseren Sinnen nicht, denn unsere Sinne können uns täuschen. Werfen sie doch mal einen Blick auf das Bild. Dreht sich bei Ihnen auch etwas? Manchmal sind die Dinge nicht, wie sie scheinen. Eine falsche Wahrnehmung ist oft durch eine Überlastung von Augen oder Ohren bedingt, manchmal kann das Gehirn die empfangenen Reize nicht richtig verarbeiten.

Jeder von uns lebt in seiner eigenen Lebenswelt, in seiner eigenen Realität. Durch Versuch und Irrtum, durch Regeln der Logik, durch Erfahrungen, Wissenschaft und Forschung haben wir uns ein Bild unserer Welt geschaffen. Doch was passiert, wenn etwas geschieht, das wir uns nicht erklären können?

Denken wir an die Ostergeschichte, an die Auferstehung Jesu, dann geschieht hier auch etwas, das wir uns nicht erklären können. Und zu Zeiten Jesu war es ganz ähnlich wie heute – es gab Skeptiker, Menschen, die Erklärungen und Beweise suchten, für das, was vorgefallen ist.

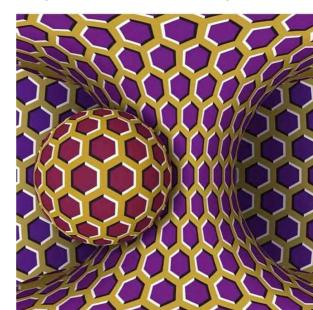
Der Apostel Thomas steht für den Typ Mensch, der die Dinge eher vom Kopf her angeht, der nur glaubt, was man sehen, anfassen und beweisen kann. Zugleich steht er aber auch für den Menschentyp, der nicht gleich alles unhinterfragt übernimmt, sondern der in die Tiefe geht und fragt und sucht. Und das ist etwas ungeheuer wertvolles! Thomas ist es ganz wichtig, dass es wirklich der gleiche Jesus ist, mit dem er mitgegangen ist; für den er alles liegen und stehen gelassen hat. Als die anderen Jünger ihm von der Auferstehung erzählen, glaubt er nicht. Er will die Wundmale sehen und seine Hand in die Seite Jesu legen, erst dann glaubt er.

Brauchen wir für alles Beweise? Trotz allem technischen Fortschritt wird es immer Dinge geben, die über unseren Verstand hinausgehen. Glaube ist keine zuverlässige

Erkenntnis, durch welche wir alles für wahr halten können. Glaube ist allem voran ein herzliches Vertrauen.

Durch das Berühren seiner Seitenwunde lässt Jesus den Thomas sein Innerstes, seine Mitte spüren. Und Thomas lässt sich berühren im Inneren, in seinem Herzen. Der Kopf, das Denken ist nicht mehr wichtig, nur das Spüren, das Vertrauen, dass alles wahr ist. Dass Jesus auch nach seinem Kreuzestod da ist und spürbar und wirksam ist in den Herzen und im Handeln von seinen Jüngern.

Sonja Lichteneber



Der Heilige Geist ist kein Gespenst, sondern ...

In den kommenden Wochen stehen viele kirchliche Feste vor der Tür. Der Passionszeit folgt das Osterfest, darauf Christi Himmelfahrt und 50 Tage nach Ostern das Pfingstfest. Alle Feste erzählen von Gott in seiner Dreieinigkeit. Vater, Sohn und Heiliger Geist. Sie sind voneinander nicht zu trennen. Es gibt keine Unterschiedenheit oder Abstufung in der Dreieinigkeit Gottes. Sie sind eins und gehören zur Heilsgeschichte, zur Beziehung zwischen Gott und Mensch.

In der Pfingstgeschichte steht der Heilige Geist im Mittelpunkt. Es wird erzählt, wie der Heilige Geist auf die Jünger und Apostel herabkam und sie erfüllte (Apg 2, 1-41). Der Geist Gottes schuf die Einheit der Gläubigen und von diesem Moment an verstanden sich die Jünger als Gottesvolk. Der Geburtstag unserer Kirche. Die christliche Gemeinde trat zum ersten Mal öffentlich auf, fühlte sich in ihrem Glauben sprachmächtig und gestärkt.

Das Pfingstfest ist für viele Menschen – trotz der wundervollen Bedeutung – irgendwie ungriffig. Woran mag das liegen? Jesus kam als Mensch in die Welt. Von einem Menschenleben haben wir eine Vorstellung. Sich den Heiligen Geist konkret vor Augen zu führen, fällt schwer. Der Heilige Geist wird zwar symbolhaft mit der Taube, dem Feuer, dem Sturm oder dem Atem beschrieben; aber diese Vielfalt der Bilder macht es nicht einfacher, sich konkret vorzustellen, wer genau dieser Heilige Geist ist.

Mein Kind (5) hat mich neulich gefragt, wer denn dieses Gespenst sei, das bei Gott und Jesus im Himmel wohnt. Da ist mir aufgefallen, wie schwer es sein kann, etwas zu erklären, das sich nicht allgemeingültig beschreiben lässt. Am Ende des Gesprächs wurde aus dem Heiligen Geist "Gottes unsichtbare Superkraft". Passt irgendwie.

Sonja Lichteneber

Was ist der Heilige Geist für mich? Unser Redaktionsteam hat in unseren Gemeinden nachgefragt:

E. 85 Jahre: Der Heilige Geist gibt mir neue Hoffnung, Mut zum Leben, Zuversicht. Er sagt mir was Recht und Unrecht ist. Er nimmt mir die Angst! Er gibt mir Freude, Liebe, Geduld. Hilft mir Neues zu erlernen, mich an der Natur zu erfreuen. Er gibt mir gute Gedanken.

J. 87 Jahre: Vater, Sohn und Heiligen Geist sehe ich als göttliche Gesamtheit. Sie gehören zusammen. Ich habe den Heiligen Geist noch nie sozusagen als "Einzelwesen" betrachtet.

L. 36 Jahre: Ein tröstender Gedanke. Musik, die mich im Herzen bewegt. Eine Geste oder Wort, das mich stärkt. Ein tiefes Durchatmen in der Natur. Das Wissen darum, dass ich nicht alleine bin. Das tiefe Vertrauen, dass Gott gegenwärtig ist. Gott spricht unendlich viele Sprachen – auch, wenn sie wortlos sind. Das ist für mich der Heilige Geist.

B. 47 Jahre: Spontan fällt mir ein, dass Jesus zu seinen Jüngern sagte, sie sollen nicht traurig sein, denn er wird ihnen den Heiligen Geist als Tröster senden. Der Heilige Geist ist für mich nicht immer erklärbar, doch spürbar in meiner Realität. Wenn z.B. eine Erkenntnis nicht im Kopf hängen bleibt sondern ins Herz rutscht.

... wie der erste Kaffee am Morgen.

Herr, "Was ist der Heilige Geist für mich?", das ist doch mal eine gute Frage. Habe ich dazu auch eine gute Antwort? Mal sehen: Ich habe immer gedacht, den Heiligen Geist zu "empfangen", das wird so sein, wie damals: Feuerzungen und Sturm – und plötzlich etwas können, was man niemals nicht können kann. Einfach so. Wie durch Zauberei. Und von diesem Moment an ist dann alles, alles anders.

Ich wusste nicht so recht, was ich tun muss, um diesen wunderbaren Heiligen Geist zu "haben". Tja, tun muss ich ja wohl gar nichts. Denn offensichtlich habe ich diesen Heiligen Geist. Ich bin Dein Kind und ich bin getauft. Dieser Geist bewirkt Glauben – ohne ihn könnte ich nicht an Dich glauben. Und In der Bibel steht auch, Du hast uns den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit gegeben. Du HAST ihn gegeben. Also HABE ich ihn ja. Und woran merke ich das denn nun? Leider sehr oft nicht so, wie ich mir das wünsche (siehe oben).

Also, was ist der Heilige Geist für mich?

Ich stelle mir vor, dass er in meinen Gedanken wirkt. Sie – wenn ich darum bitte – ordnet. Oder in die richtige Richtung lenkt. Allerdings meistens sehr sanft und nicht so eindeutig, wie ich mir das wünsche. So, wie Du eben bist: nicht im Sturm, sondern im Säuseln. Und dass er mich an Dinge, Sätze, Erlebnisse erinnert. Im richtigen Moment. So wie nette Klassenkameraden einem beim Abfragen die richtigen Antworten zuflüstern. Und der Heilige Geist ist für mich Deine Kraft.

Vielleicht kann ich das so ausdrücken: Du kannst alles tun – und wenn Du Deine Hand ausstreckst, dann ist der Heilige Geist die Muskelkraft, die dieses Ausstrecken erst möglich macht. Sozusagen die "ausführende" Gewalt. Wäre schön, wenn ich es so viel öfter. intensiver erleben dürfte.

So manches Mal wünsche ich mir eine Veränderung – jetzt. Sofort. Dann brauche ich Geduld und Bereitschaft, an mir zu arbeiten. Und oft einen langen Atem. Durchhaltevermögen. Und viel Schwung. Manchmal klappt das gar nicht. Aber wenn es klappt, dann denke ich schon, dass es genau dieser Geist ist, der da wirkt. Vielleicht so, wie der erste Kaffee am Morgen.

Du weißt, wie gerne ich richtig guten, starken Kaffee trinke. Alleine. Mit Dir. Oder mit einem lieben Menschen.

Hm, vielleicht ist das "meine" Antwort: der Heilige Geist ist der Kaffee für meinen Geist. Ist das okay für Dich, Herr? Ich danke Dir jedenfalls dafür, dass Du mich heute sanft "gezwungen" hast, darüber nachzudenken. Das hat mir sehr gut getan! Amen

> Aus den Donnerstagsgebeten von Heidi Schneider



Wir suchen Dich!

Du bist motiviert, schätzt die Arbeit mit Ehrenamtlichen, hast ein Herz für Kinder und Jugendliche und planst gerne Projekte und Veranstaltungen?

Du bist Erzieher/in, Sozialpädagoge/in, oder Absolvent/in einer bibl.-theol. Ausbildung? Dann schicke uns deine Bewerbung und werde Jugendreferent_in in unseren Kirchengemeinden!

Alle Infos zur Stelle & Bewerbung:

www.melanchthonkirche-ziegelstein.de Pfarrerin Alexandra Dreher © 0911 - 580 66 815





Hilfst du dem Osterhasen, 12 Eier zu finden?



Angebote des Seniorennetzwerkes

Voraussichtlich können diese Veranstaltungen nach den Osterferien wieder stattfinden:

- PC-Sprechstunde im Gemeindehaus der Melanchthonkirche Terminvereinbarung und Informationen über Frau Zink-Hirsch.
- Mittagstisch bei St. Georg, donnerstags um 11.45 Uhr Anmeldung über das Pfarrbüro St. Georg Tel. 52 22 20
- Veranstaltungen des Kulturladens im Freien für Senioren 21.4. Spaziergang zum Bauernwald – in Bewegung kommen 19.5. Singen im Grünen – sing outside
- Sturzprävention (Otago) in Buchenbühl Anmeldung und Informationen über Frau Zink-Hirsch.



Die Kirchengemeinden laden zu monatlichen Andachten für Senioren in der Himmelfahrtskirche Buchenbühl und der Melanchthonkirche Ziegelstein ein. Die Termine finden Sie im Gottesdienstanzeiger (S. 18-21).

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich im Voraus.

Andrea Zink-Hirsch (Gerontologin M. Sc.) Koordinatorin Seniorennetzwerk Ziegelstein & Buchenbühl Bierweg 33, 90411 Nürnberg Tel. 0911 - 95 345 440 andrea.zink-hirsch@stadtmission-nuernberg.de

Die Pfadfinder freuen sich, wenn sich die Gruppen wieder treffen können - bis es so weit ist heißt es durchhalten! Aktuelle Infos gibt es auch auf der Homepage: www.vcp-ziegelstein.de



Stamm Philipp Schwarzert

neue Meute (Jahrgang 2010-11)

Dienstag 17:30 bis 19:00 - Leiter: Lennart Bardolf, Ludwig Meyer zur Heide

Luchse (Jahrgang 2008-09)

Dienstag 18:00 bis 19:30 - Leiterin: Agnes Neudorfer

Schneeleoparden (Jahrgang 2006-07)

Donnerstag 18:00 bis 19:30 - Leiter: Jakob Fischer

Koalas (Jahrgang 2004-05)

Montag 17:30 bis 19:00 - Leiterin: Johanna Meyer zur Heide

Erdmännchen / Ranger-Rover (16+)

Freitag 17:30 bis 19:00 - Leiter: Lars Herrmann

Alle Gruppenstunden finden im Gemeindehaus Gumbinner Straße 12 statt.

Kontakt: stammesleitung@vcp-ziegelstein.de



Gesamtverantwortlich:

Jakob Fischer, Meike Kahlen

Infos, Bilder und vieles mehr unter: www.vcp-ziegelstein.de

Interesse? - Dann komm einfach mal in einer Gruppenstunde vorbei!

Fünf Jahre Helferkreis Flüchtlinge Ziegelstein

Fünf Jahre ist es nun her, dass wir uns am 3. Februar 2016 im Gemeindesaal zur Gründung des Helferkreises Ziegelstein getroffen hatten. Mit dieser Geburtsstunde hatten wir uns vorbereitet zur Informationsveranstaltung der Regierung von Mittelfranken vom 8. März 2016 am gleichen Ort anlässlich der bevorstehenden Eröffnung der Gemeinschaftsunterkunft Rathsbergstraße. Eine kleine Jubiläumsfeier des Helferkreises fand per Video-Treffen statt.

Der Helferkreis begleitete die ankommenden neuen Nachbarn in den Gemeinschaftsunterkünften in der Ziegelsteinstraße und in der Schafhofstraße, die beide inzwischen geschlossen sind. Das Haus am Bierweg wird derzeit umstrukturiert. So sind wir weiterhin engagiert in den beiden Unterkünften in der Rathsbergstraße und Andernacher Straße.

Die ehrenamtlichen Teams gestalteten offene Gespräche in den Häusern, das Café O. K. im Kulturladen Ziegelstein, Sportgruppen und Kochaktionen, berufliche Orientierung, Deutschlernen und Hausaufgabenmachen, Kinderstunden, Nähgruppe, Musikstunden, Begegnungen und Feste. Die individuelle Begleitung von Familien und Personen erweist sich oft als schwierig in amtlichen Dingen und dabei hilfreich zu Fragen von Wohnung, Schule, Ausbildung und Beruf sowie digitale Probleme.

Im Helferkreis versammeln sich Freiwillige mit christlicher Motivation, kulturellen, politischen wie nachbarschaftlichen Beweggründen. Anfänglichen und zwischenzeitlichen Anzweiflungen begegneten wir im Gespräch. So sind wir sehr dankbar für die Zusammenarbeit in der Gemeinde, im Stadtteil mit allen Akteuren, den städtischen Stellen und insbesondere allen Ehrenamtlichen.

Die Situation der Corona-Pandemie ist für alle außerordentlich belastend. Nach einigen Fällen von Quarantäne und Infektion in den Unterkünften im November und Dezember war im Januar wieder Entspannung. Einen schweren Verlaufsfall im Klinikum

und Reha schließen wir in unsere Fürbitte ein.

Meine These war anfangs und bleibt heute: "Wir lernen zusammen". Begegnen, Sprache lernen, – seien es die Artikel, Pronomen, Wortschatz wie das fränkische "Allmächd". Die Grüße "Salam", "Shalom" mag ich so gerne wie unser "Ade".

Bernd Arnold, Koordinator



Arbeitskreis Flüchtlinge Ziegelstein E-Mail: ak-fluechtlinge-ziegelstein@gmx.de Internet: www.gemeinsam-in-ziegelstein.de

Die Not im Verborgenen. Chancen für junge Menschen hält dagegen!

Corona ist wie ein Brennglas: Wer vorher schon wenig verdiente, wenig Wohn- und Freiraum hat, nicht auf die Unterstützung der Eltern bauen kann, leidet nun umso mehr. Vor allem benachteiligte Kinder und Jugendliche bleiben auf der Strecke.



So steuert unsere Gesellschaft nach der Pandemie auf einen Bildungs-Notstand zu. Leonie Lawen von der Spiel- und Lernstube Lobsinger weiß: "Wir beobachten, dass gerade die Kinder, deren Eltern sie nur wenig unterstützen können, erneut abgehängt werden. Manche Kinder haben gar nicht die Möglichkeiten, am digitalen Unterricht teilzunehmen. Schon nach dem ersten Lockdown hatten die schulischen Leistungen der Kinder stark nachgelassen. Als sie wieder in die Schule durften, fiel es vielen Mädchen und Jungen schwer, länger still zu sitzen und sich zu konzentrieren. Bis Weihnachten hatte sich das bei den meisten wieder gegeben – dann kam der nächste Lockdown.

Die Mitarbeitenden unseres Arbeitsbereiches Chancen für junge Menschen halten mit aller Macht gegen diese unheilvollen Entwicklungen. Zum Wohl der ihnen anvertrauten Mädchen und Jungen.

Wollen Sie sie dabei unterstützen? Dann freuen wir uns sehr über Ihre Spende – Danke!

Spendenkonto Stadtmission Nürnberg e.V.

IBAN: DE71 5206 0410 1002 5075 01 BIC: GENODEF1EK1
Stichwort: Chancen für junge Menschen Evangelische Bank eG

Kirchgeld 2021

Gemeinschaft ist wichtig – vor allem in der jetzigen ungewissen Zeit. Das Coronavirus hat viele wirtschaftlich hart getroffen.

Das Kirchgeld als "Ortskirchensteuer" ist ein wichtiger Baustein unserer Finanzierung. Wir sind verpflichtet es zu erheben.

Gleichzeitig möchten wir der gegenwärtigen Situation gerecht werden. Wie bereits im vergangenen Jahr, erhalten Sie den Kirchgeldbrief deshalb erst im Oktober. Wir möchten damit einen kleinen Beitrag leisten, Ihre persönliche Situation nicht noch zu verschärfen und sehen bei Nichtzahlung von einer

Erinnerung ab.

Für alle Ihre persönlichen Herausforderungen Gottes Segen!

Ihre Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Nürnberg



Wussten Sie schon ...

...dassin unserem Kirchenvorstand ein Arbeitskreis für Kunst in unserer Kirchengemeinde gegründet wurde? Zukünftig soll unsere Melanthonkirche immer wieder Raum geben, um Bilder und Bildhaftes aus dem Gemeindeleben und Kunstwerke auszustellen. Im Gemeindebrief und auf der Homepage halten wir Sie auf dem Laufenden.

... dass vor unserer Kirche eine Birke gefällt werden musste? Aus Sicherheitsgründen musste der Baum entfernt werden. Nun sucht der Umweltausschuss nach einer neuen Baumsorte, die bald gepflanzt werden soll.

... dass Studenten der Berufsfachschule für Musik "Musication" hin und wieder einen Gottesdienst bei uns musikalisch bereichern? Vielen Dank dafür!

... dass schon einige Spenden für unseren Bus eingegangen sind? Danke dafür! Wenn auch Sie unsere mobile Gemeindearbeit unterstützen möchten, dann werden Sie ein Bus-Buddy:

Spenden Sie für unseren Bus per Überweisung oder im Pfarramt. Alle Spender erhalten im Pfarramt einen von 4 Bus-Buddy-Aufklebern! Und unter allen Spendern werden 3x 50 Freikilometer verlost!

Bei Überweisung bitte "Bus", Name & Telefonnummer im Verwendungszweck angeben. Die Bekanntgabe der Gewinner findet im Rahmen des Gemeindefestes statt (4. Juli).

IBAN Spendenkonto: DE77 7605 0101 0001 0531 35



Weihnachtspäckchen-Aktion Danke!

Liebe Kinder und Eltern, liebe alle, die Ihr ein Päckchen gepackt habt,

vor kurzem bekam ich den Dankesbrief von der Stiftung Kinderzukunft und möchte das zum Anlass nehmen, auch Ihnen und Euch allen herzlich Danke zu sagen. Ende November konnte ich die bei mir abgegebenen Päckchen via Möbel Höffner an die Stiftung Kinderzukunft überbringen. Von dort gingen sie nach Rumänien, Bosnien und Herzegowina sowie die Ukraine. Leider kann ich nicht sagen, welche Päckchen wohin gingen,

aber ich bin überzeugt, dass jedes ein gutes Ziel gefunden hat. Weitere Fotos und Film sind hier zu finden:

www.kinderzukunft.de/wie-wir-helfen/weihnachtspaeckchen-aktion.html

Herzlichen Dank allen Spendern und liebe Grüße,

Barbara Kreh



Konfirmandenunterricht in Zeiten von Corona

Wie geht das, wenn nichts mehr geht? Keine Gemeinschaft, keine Gruppenerlebnisse, kein Zusammenkommen im Gemeindehaus, kein Kennenlernen durch einen kurzen Plausch vor und nach der Konfistunde. Damit fällt ganz schön viel weg, was den Konfigunterricht sonst so ausmacht

Also muss Vieles neu erfunden oder gefunden werden: Messengerdienste am Handy, Videokonferenzen am PC, verschiedenste Onlinetools für den Methodenwechsel. Und dann geht manchmal und plötzlich wieder nichts mehr und Konfis, die gerne teilnehmen würden, sind abgeschnitten, weil die Technik nicht funktioniert, die Internetverbindung zu schwach ist, der Akku leer. So ein Ärger!

Und doch bemühen wir uns seit Wochen, bestens unterstützt von einigen Jugendleitern, die oftmals auch die Technik besser beherrschen, mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden online Konfiunterricht zu gestalten. Einen kleinen Eindruck davon zeigen Ihnen die Fotos, besser gesagt Screenshots. Es wird also deutlich: Alles neu macht Corona!

Wegen all dieser Einschränkungen haben wir die Konfirmationsgottesdienste auf 19. und 26. September verschoben.

Pfarrerin Alexandra Dreher





Anmeldung zur Konfirmation 2022

Alle, die im Mai 2022 konfirmiert werden wollen, sind eingeladen am **Mittwoch, den 14. April 2021, um 19.30 Uhr in die Melanchthonkirche** (die ist einfach unser größter Raum, in dem am besten Abstand halten möglich ist) zur Anmeldung zu kommen. Die Jugendlichen, die jetzt die 7. Klasse besuchen und Ende 2007 oder im Jahr 2008 geboren wurden. Einen Elternteil und den Taufschein mitbringen (Ungetaufte sind ebenso herzlich eingeladen und werden dann gegen Ende der Konfirmandenzeit getauft).

Wir Pfarrer freuen uns auf einen neuen Kurs mit vielen interessierten und lebhaften Jugendlichen. Und wir hoffen natürlich auf möglichst wenig infektionsbedingte Einschränkungen während des neuen Kurses. Wobei wir mittlerweile auch Konfiunterricht unter Coronabedingungen können (siehe S. 11) ③.

Der neue Konfi-Kurs startet Anfang Juli 2021. Und wenn alles gut geht, können wir vom 8.–12. September zum Konficamp nach Wittenberg fahren.

Sei dabei! Wir freuen uns auf DICH!

Jubelkonfirmationen für zwei Jahrgänge

Schon im Jahr 2020 hat das Infektionsgeschehen zu einer Absage der Jubelkonfirmation geführt. Auch im Jahr 2021 lässt sich für Mitte Mai noch keine gute Prognose stellen. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, die Jubelkonfirmation für diese beiden Jahrgänge in etwas abgespeckter, dafür dem Hygieneschutz entsprechender Form zu feiern.

Im Gottesdienst am 16. Mai 2021 werden wir den Anlass Jubelkonfirmation bedenken und ansprechen. Aber es wird kein Abendmahl, keine Segnung geben und kein Treffen und gemeinsames Essen hinterher. Teilnehmen können auch nicht alle Jubelkonfirmandinnen und – konfirmanden, da die beiden Jahre zusammengefasst werden. Am 16. Mai sind die Konfirmationen der Jahrgänge 1995/96, 1970/71, 1960/61, 1955 /56, 1950/51, 1945/46 und 1940/41 zu bedenken. Alle uns bekannten Konfirmand/innen werden angeschrieben und können auf Wunsch eine Urkunde erhalten. Wer seine Zustimmung gibt, dessen Name wird am 16. Mai im Gottesdienst verlesen.

Wer es sich zutraut, ist mit einer Begleitperson zum Gottesdienst am 16. Mai persönlich und vor Ort eingeladen. Die Bestärkung Gottes und sein Segen wirkt auch über allen Abstand und viele Kilometer Entfernung hinweg. Und so sei all unseren Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden an dieser Stelle herzlich zu ihrem Jubiläum gratuliert. Der Segen Gottes möge Sie weiterhin begleiten und stärken!

Pfarrerin Alexandra Dreher

Passion & Ostern

Einen Überblick über alle Gottesdienste, Andachten und Angebote rund um die Karwoche und das Osterfest finden Sie auf den Seiten 14-15.

Himmelfahrt

Der besondere Gottesdienst zu Himmelfahrt in Walkersbrunn muss in diesem Jahr leider ausfallen. Wir laden dafür ganz herzlich zum Gottesdienst in der Melanchthonkirche ein.

Pfingsten

Am Pfingstmontag wird wieder ein gemeinsamer Gottesdienst in der Region (Ziegelstein, Buchenbühl und Heroldsberg) gefeiert. Herzliche Einladung zum Pfingstgottesdienst mit Pfarrer Thilo Auers und Pfarrer Gerhard Wild in die Melanchthonkirche.



Meditativer Abendspaziergang

Eingeladen sind alle,

- die Ruhe suchen nach einem Arbeitstag,
- die 90 Minuten gehen können,
- die mit einem Gedanken oder Lied sich auf den Weg machen wollen,
- die in Gottes Schöpfung den Geheimnissen der Natur nachspüren wollen.

Treffpunkt: Melanchthonkirche. Von dort geht es in den nahegelegenen Wald. Der Spaziergang findet bei fast jedem Wetter statt, bitte entsprechende Kleidung und Schuhe anziehen. Nur Unwetter mit Sturm und Starkregen halten uns ab.

Termine: Mittwochs 19 bis ca. 20.30 Uhr: 12. Mai, 16. Juni, 14. Juli und 4. August 2021. **Leitung:** Gerlinde Tröbs, Religionspädagogin und Anleiterin in christlicher Meditation. Herzliche Einladung zum Auftakt am Ostermontag! Wir wollen der Emmausgeschichte nachspüren und uns während des Gottesdienstes auf den Weg machen. Siehe S. 15

Treffpunkte

In dieser Ausgabe erscheinen keine Termine für Gruppen und Kreise. Sobald Treffen wieder stattfinden können, werden Sie von den jeweiligen Ansprechpartnern, durch Aushänge oder auf der Homepage informiert. www.melanchthonkirche-ziegelstein.de

Gemeindehilfen Abholung der Juni-Juli-Ausgabe: 27.05.2021, 11 Uhr Kellerbüro



Kreuzweg-Stationen Gründonnerstag bis Karsamstag

In der Melanchthonkirche können bis zum Karsamstag Kreuzwegstationen gegangen werden. Texte und Bilder laden zum Gebet und zur Besinnung ein. Herzliche Einladung zur Öffnungszeit der Kirche, 10–17 Uhr. Bitte auf Abstand achten. Während der Gottesdienste und Andachten soll der Kreuzweg nicht gegangen werden.



Gründonnerstag, 1. April

19.30 Uhr Andacht in der Melanchthonkirche

In Erinnerung an das letzte Abendmahl wird zum Agapemahl eingeladen. Mit Gerhard Kragler & Musikensemble.



Karfreitag, 2. April

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

In der Melanchthonkirche, mit Pfarrerin Alexandra Dreher.

13.30-16.00 Uhr Passionsmusik

Von 13.30 bis 16 Uhr spielen immer wieder andere Musikerlnnen mit ihren Instrumenten Passionschoräle in der Melanchthonkirche. Unterbrechung durch die Andacht zur Sterbestunde.

14.30 Uhr Andacht zur Sterbestunde

In der Melanchthonkirche, mit Herrn Kragler und Posaunenensemble.



Online-Angebote in der Karwoche Gottesdienst Gründonnerstag

Auf der Homepage www.melanchthonkirche-ziegelstein.de können Sie sich einen Gottesdienst zum Gründonnerstag ansehen (von 2020).

Virtueller Kreuzweg

Einen virtuellen Kreuzweg mit Bildern und Texten können Sie ab Gründonnerstag auf der Homepage www.gott-im-Berg.de ansehen.



Ostermorgen, 4. April

05:30 Uhr Osterandacht in der Melanchthonkirche

Vom Dunkel ins Licht. Ostermorgenandacht mit Pfarrerin Alexandra Dreher. Nehmen Sie sich das Osterlicht im Anschluss mit nach Hause. Danach Osterfeuer und Osterfrühstück Online. Anmeldung für die Onlineverbindung per Mail: alexandra.dreher@elkb.de



Ostersonntag, 4. April

10.30 Uhr Osterandacht am Anger

Familienfreundliche Osterandacht am Anger, ca. 30 Minuten. Der Anger bietet genug Platz, um Abstand zu halten. Wir hoffen auf gutes Wetter.



Ostermontag, 5. April

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienst in der Melanchthonkirche mit Möglichkeit zu einem meditativen Emmausweg-Spaziergang um den Anger. Wer nicht laufen mag, bleibt in der Kirche und hört dort Impulse, sowie Musik von der Orgel. Der Gottesdienst mündet mit und ohne Spaziergang in der Feier des Abendmahls, mit Pfarrerin Alexandra Dreher und Gerlinde Tröbs.



Online-Angebote zum Osterfest

Auf der Homepage www.melanchthonkirche-ziegelstein.de können Sie sich einen Ostergottesdienst ab Ostersonntag ansehen (von 2020).

Virtuelles Osterfeuer

Im vergangenen Jahr haben einige Gemeindemitglieder via Youtube und Messenger den Ostermorgen gemeinsam gefeiert. Jeder hatte ein Osterfeuer oder eine Kerze angezündet. Nachdem ein gemeinsames Osterfeuer in diesem Jahr nicht möglich ist, soll diese Idee fortgesetzt werden. Bei Interesse schreiben Sie bitte an: alexandra.dreher@elkb.de



Ostern zu Hause mit der Ostertüte

Ab Palmsonntag, 28. März, können Ostertüten in der Melanchthonkirche abgeholt werden. In der Tüte befinden sich eine Ostergottesdienst-CD, eine Osterkerze und weitere Überraschungen. So lange der Vorrat reicht.



Geburtstage im April

90 Jahre 60 Jahre 82 Jahre 82 Jahre	77 Jahre 79 Jahre 60 Jahre 80 Jahre
70 Jahre	
89 Jahre	86 Jahre
91 Jahre	82 Jahre
86 Jahre	
65 Jahre	76 Jahre
82 Jahre	79 Jahre
88 Jahre	89 Jahre
94 Jahre	
	89 Jahre
86 Jahre	85 Jahre
86 Jahre	80 Jahre
70 Jahre	93 Jahre
76 Jahre	79 Jahre
85 Jahre	
78 Jahre	
87 Jahre	70 Jahre
77 Jahre	



Bestattet wurden:

76 Jahre76 Jahre86 Jahre56 Jahre

Befiel dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird`s wohl machen. Psalm 37,5

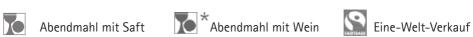


Geburtstage im Mai

77 Jahre	94 Jahre
65 Jahre	78 Jahre
76 Jahre	65 Jahre
82 Jahre	81 Jahre
83 Jahre	60 Jahre
	81 Jahre
80 Jahre	79 Jahre
93 Jahre	80 Jahre
83 Jahre	96 Jahre
76 Jahre	78 Jahre
79 Jahre	90 Jahre
90 Jahre	88 Jahre
84 Jahre	81 Jahre
60 Jahre	77 Jahre
82 Jahre	75 Jahre
87 Jahre	86 Jahre
90 Jahre	85 Jahre
78 Jahre	65 Jahre
79 Jahre	60 Jahre
88 Jahre	87 Jahre
75 Jahre	85 Jahre
86 Jahre	79 Jahre
75 Jahre	91 Jahre
76 Jahre	86 Jahre
84 Jahre	83 Jahre
	82 Jahre
80 Jahre	89 Jahre
81 Jahre	81 Jahre
85 Jahre	65 Jahre
90 Jahre	79 Jahre



April			Melanchthonkirche
01.04.21	Gründonnerstag	19.30	Andacht mit Agapemahl, Hr. Kragler
02.04.21	Karfreitag	10.15 14.30	Gottesdienst mit Beichte, Pfrin. Dreher Andacht zur Sterbestunde, Hr. Kragler und Posaunenensemble
04.04.21	Ostersonntag	05.30 10.30	Ostermorgenandacht, Pfrin. Dreher Osterandacht für Familien unter freiem Himmel, am Anger Pfin. Dreher & Team
05.04.21	Ostermontag	10.15	Pfrin. Dreher
11.04.21	Sonntag, Quasimodogeniti	10.15	Hr. Kragler
12.04.21	Montag	15.00	Andacht für Senioren, Diakonin Lichteneber
15.04.21	Donnerstag		
18.04.21	Sonntag, Miserikordias Domini	10.15	Pfrin. Dreher
21.04.21	Mittwoch	19.30	Abendgebet
25.04.21	Sonntag, Jubilate	10.15	Hr. Kragler









	Gnadenkirche		Himmelfahrtskirche
		19.00	Gottesdienst mit Beichte, Pfr. Wild
		10.00	Pfr. Wild
		06.00	Ostermorgenfeier "Vom Dunkel ins Licht" mit Osterfeuer, Pfr. Wild
		10.00	Gottesdienst für Jung und Alt, je nach Wetter vor der Kirche, Pfr. Wild
		10.00	Pfr. Wild
		15.00	Andacht für Senioren, Diakonin Lichteneber
09.00	Pfrin. Dreher	10.00	Pfr. Wild
		10.00	Diakonin Lichteneber

*Auf dem gesamten Gelände der Gnadenkirche (auch Parkplatz) bitte Mundschutz tragen.







beachten





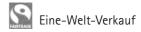
Sitzplätze bei Klebepunkten

Kollekte am Ausgang



Mai			Melanchthonkirche
02.05.21	Sonntag, Kantate	10.15	Pfr. Wild
05.05.21	Mittwoch	19.30	Abendgebet
	6	10.15	Pfrin. Dreher
09.05.21	Sonntag, Rogate	10.15	Kindergottesdienst (nähere Infos folgen auf der Homepage und im Schaukasten)
10.05.21	Montag	15.00	Andacht für Senioren, Diakonin Lichteneber
12.05.21	Mittwoch	19.30	Abendgebet
13.05.21	Christi Himmelfahrt	10.15	Hr. Dr. Heldmann
16.05.21	Sonntag, Exaudi	10.15	Pfrin. Dreher (mit Gedenken an die Konfirmationsjubiläen)
19.05.21	Mittwoch	19.30	Abendgebet
23.05.21	Pfingstsonntag	10.15	Pfrin. Dreher
24.05.21	Pfingstmontag	10.15	Gottesdienst der Region, Pfr. Wild & Pfr. Auers (Heroldsberg)
30.05.21	Sonntag, Trinitatis	10.15	Diakonin Lichteneber









	Gnadenkirche		Himmelfahrtskirche
09.00	Pfr. Wild	10.00	Hr. Kragler
		10.00	Pfr. i.R. Hannes Ostermayer
		10.00	Gottesdienst vor der Kirche zum Himmelfahrtsfest, Pfr. Wild
		10.00	Pfr. Wild
09.00	Pfrin. Dreher	10.00	Pfr. Wild
			Gottesdienst der Region in Ziegelstein
		10.00	n.n.

^{*}Auf dem gesamten Gelände der Gnadenkirche (auch Parkplatz) bitte Mundschutz tragen.







Handhygiene beachten



Sitzplätze bei Klebepunkten



Kollekte am Ausgang

Dank für gegenseitige Aufmerksamkeit

Mit viel Rücksichtnahme ist es möglich, unser Gemeindeleben einigermaßen aufrecht zu erhalten. Wir sind sehr dankbar, mit welcher Sorgfalt sich Menschen begegnen.

Es schmerzt, dass wir in den Gottesdiensten nicht singen dürfen. Aber es verbreitet Ruhe und Konzentration, die Liedtexte zum Klang der Orgel zu meditieren. Dank an unsere Organisten, die sich darauf einfühlsam eingestellt haben.

Schmerzlich vermissen wir die Begegnung in unseren Gruppen und Kreisen. Dennoch treffen sich manche, zum Beispiel zur Seniorenandacht, oder zum musizieren, so die Posaunen, oder zum Summen in der Passionsandacht, so unser Chor. Konfis und Kirchenvorstand treffen sich am Bildschirm per Zoom. Wir haben technisch einen Quantensprung hinter uns. Je mehr Menschen geimpft sind, desto besser können wir wieder zusammenkommen. Bitte bleiben Sie noch ein Weile vorsichtig.

Karwoche und Ostertage

Gründonnerstag, 19.00 Uhr

Für den Abend des Gründonnerstag laden wir ein zur Beichte und Feier des Heiligen Abendmahls. Es ist der Abend, an dem Jesus sich von seinen Jüngern verabschiedete und seine bleibende Nähe in Brot und Wein zusagte. Der Gottesdienst wird in der Kirche sein, wir haben inzwischen gelernt, dass 30 Personen doch gut unterkommen können. Wenn Familien zusammensitzen, sind noch ein paar mehr möglich. Für die Mahlfeier werden wir einen Weg finden, wahrscheinlich mit Einzelkelchen und in Form einer Wandelkommunion.

Karfreitag, 10.00 Uhr

Den Gottesdienst am Karfreitag, der in seiner Form sehr schlicht ist und bei dem am Ende die Orgel schweigt, werden wir ohne Mahlfeier, aber doch feierlich begehen. Bei gutem Wetter sind wir unter dem Kreuz vor der Kirche, auf dem Platz kann auch eine größere Anzahl von Menschen zusammenkommen. Es wird dann sein wie eine Kreuzwegstation, die mobile Lautsprecheranlage hat sich gut bewährt.

Ostersonntag, 6.00 und 10.00 Uhr

Ostersonntag laden wir um 6.00 Uhr zu einer kurzen Ostermorgenfeier, die im Dunkel der Kirche beginnt und um das Osterfeuer draußen endet. Dabei werden wir die Osterkerze entzünden. Ein Osterfrühstück im Gemeindesaal ist sicher nicht möglich. Aber ein hoffentlich fröhlicher Ostergottesdienst um 10.00 Uhr, wieder draußen vor der Kirche, vielleicht mit Einzug der Osterkerze dann in der Kirche endend. Wir sind sehr froh, dass doch so viel wieder möglich ist. Im vergangenen Jahr waren wir nur im ganz kleinen Kreis zu Kurzandachten vor der Kirche zusammengekommen.







Himmelfahrtsfest

13. Mai um 10.00 Uhr Gottesdienst

Es wird auch in diesem Jahr noch kein Gemeindefest sein wie in den vielen Jahren zuvor. Was wir sagen können: Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst unter freiem Himmel vor unserer Kirche.

Termin ist der 13. Mai um 10.00 Uhr. Wir hoffen, dass das Wetter mitspielt. Es wird ein Gottesdienst für Jung und Alt, das Gelände ist so groß, dass wir mit Nähe und Abstand gut zurechtkommen werden.

Was wir noch nicht sagen können: Ob im Anschluss eine kleine Bewirtung sein kann, ein gemeinsamer Kaffee, etwas Süßes oder Salziges auf die Hand. Was wir erhoffen: Ein kleines Freiluftkonzert unseres Posaunenchors, ebenfalls im Freien. Bitte beachten Sie die Aushänge und die Homepage, um sich zu informieren.

Pfingstmontag: Gottesdienst der Region

24. Mai um 10.15 Uhr in der Melanchthonkirche

Heroldsberger und Buchenbühler sind in die Melanchthonkirche nach Ziegelstein eingeladen. Den Gottesdienst, der um 10.15 Uhr beginnt, gestalten Pfarrer Auers und Pfarrer Wild gemeinsam. Ob die beiden das hinkriegen werden? Offen gesagt: Dieser Termin der Region könnte mal wieder etwas mehr Aufmerksamkeit erfahren, auch wenn anschließende Begegnung und Bewirtung wohl nicht möglich sein werden.

Konfirmation

Wir mussten verschieben. Die Buchenbühler Konfirmation wird als Freiluftgottesdienst am 11. Juli stattfinden, kurz vor der Sommerpause. Der nächste Gemeindebrief wird darüber nähere Informationen beinhalten.

Gerhard Wild

Für alle Veranstaltungen und Termine gilt: Es kann sich immer etwas ändern. Bitte informieren Sie sich über Homepage und Schaukästen. Es ist auch möglich, telefonisch bei uns nachzufragen.



Geburtstage im April

75 Jahre 74 Jahre 76 Jahre	86 Jahre 83 Jahre
84 Jahre	78 Jahre 83 Jahre
89 Jahre	88 Jahre
74 Jahre 86 Jahre	75 Jahre



Geburtstage im Mai

71 Jahre	85 Jahre
74 Jahre	80 Jahre
79 Jahre	75 Jahre
81 Jahre	73 Jahre
85 Jahre	84 Jahre

Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Psalm 27,1



Bestattet wurde:

93 Jahre

91 Jahre 96 Jahre

81 Jahre

Wichtig: Falls Sie es nicht wünschen, dass Ihr Geburtstag (ab dem 70.) im Gemeindebrief veröffentlicht wird, so melden Sie dies bitte rechtzeitig an: Pfarramt Buchenbühl, Tel. 52 42 11. Der Posaunenchor spielt bis auf Weiteres nicht bei Jubilaren.

Treffpunkte

Sobald wieder Gruppen, Kreise und Chorproben stattfinden können, werden Sie von den jeweiligen Ansprechpartnern, bzw. durch Aushänge informiert.

Die Einkaufsfahrt muss bis auf Weiteres noch entfallen. Für notwendige Besorgungen stehen Ehrenamtliche unserer Kirchengemeinde zur Verfügung. Melden Sie sich bei Bedarf bitte im Pfarramt. Die Andachten für Senioren finden Sie im Gottesdienstanzeiger.

Gemeindehilfen Die Juni-Juli-Ausgabe gibt es am 28.05.2021

Aus dem Waldkindergarten

Im Februar haben sich die Kinder über den Schnee sehr gefreut. In toller Zusammenarbeit ist im Laufe einer Woche ein kleines Iglu in unserem Garten entstanden. Wenn es draußen zu kalt war, wurde im Kindergarten kreativ mit Holzklötzen weiter gebaut.











Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-Buchenbühl Himmelfahrtskirche

Baiersdorfer Str. 8-10, 90411 Nürnberg

Tel. 52 42 11; Fax 52 42 11

mail: pfarramt.buchenbuehl-n@elkb.de

www.kirche-buchenbuehl.de

Büro: Montag und Freitag 9 - 11 Uhr, Andrea Seitz-Mohr **Pfarrer:** Dr. Gerhard Wild, Baiersdorfer Str. 8, Tel. 52 38 60

Diakonin: Sonja Lichteneber, Baiersdorfer Str. 10, Tel. 0176 / 58 54 33 80

mail: sonja.lichteneber@elkb.de

Jugendreferentin: Vakant

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes:

Dr. Johannes Rüster, Wildenfelsweg 16, Tel. 3728191 Angelika Stelzer, Baiersdorfer Str. 31, Tel. 52 16 929

Kirchenchor: Helgard Reinold, Hörberweg 7, Tel. 56 23 53

Posaunenchor: Christian Bauer, Tel. 51 86 314

Waldkindergarten: Susanne Hofmann, Vollandstraße 35, Tel. 524251 Fax 598 42 07

mail: kita.ekin.buchenbuehl@elkb.de

Miniclub Buchenbühl: Dana Bielz Tel. 0176 - 60 34 72 73

Christin Dörntlein Tel. 0157 - 73 22 38 77

Hausmeisterin Kirche: Sandra Geisler-Pfizenmaier, Baiersdorfer Str. 10,

Tel. 0173 / 98 86 969

Konten Buchenbühl

Kirchengemeinde:

IBAN: DE 80 7605 0101 0004 7908 79

Evang. Kindertagesstätten GmbH Nürnberg IBAN: DE 95 5206 0410 0005 3190 05

DIAKONIESTATION FÜR ZIEGELSTEIN UND BUCHENBÜHL



Claudia Hilpert, Tel. 52 32 30

Büro: Agnes Nickl, Montag-Donnerstag 9-13 Uhr, Gumbinner Str. 14, 90411 Nbg.

mail: info@diakonie-ziegelstein.de, www.diakonie-ziegelstein.de

Bankverbindung:

IBAN: DE08 7605 0101 0001 0389 54 BIC: SSKNDE77XXX

Büro in den Ferien: Mo+Fr von 10-12 Uhr

Gemeindehaus und Gemeindesaal Melanchthonkirche

Gumbinner Str. 12, 90411 Nürnberg

Evang.-Luth. Pfarramt Melanchthonkirche

Gumbinner Str. 10, 90411 Nürnberg Tel. 580 66 80: Fax 580 66 829

mail: pfarramt.melanchthonkirche-nue@elkb.de

www.melanchthonkirche-ziegelstein.de

Büro: Mo, Di, Do, Fr 10-12 Uhr und Montag 16-19 Uhr

Waltraud Lang und Kerstin Kurreck

Pfarrerin: Alexandra Dreher, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 815

mail: alexandra.dreher@elkb.de

Pfarrer: Dr. Gerhard Wild, Baiersdorfer Str. 8, Tel. 52 38 60

Diakonin: Sonja Lichteneber, Baiersdorfer Str. 10, Tel. 0176 / 585 43 380

mail: sonja.lichteneber@elkb.de

Jugendreferentin: Vakant

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt

Vertrauensleute des Kichenvorstandes: Dr. Jürgen Bergmann und Urike Rimane

Kontakt über das Pfarramt

Kirchenmusiker: Gerhard Meier-Schettler, Marloffsteiner Str. 74, Tel. 52 57 44 Organistin Gnadenkirche: Anna Gubina, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 80

Kinderchor: Moni Hopp, Am Anger 9, Tel. 52 99 788

Gospelchor: Anja Bergmann, Gumbinner Str. 10, Tel. 59 74 150

Melanchthonkindergarten: Susanne Zenker, Gumbinner Str. 14, Tel. 52 31 44

www.diakonie-ziegelstein.de

Hausmeister: Lorenz Helch, Gumbinner Str. 12, Tel. 580 66 80 Mesner: Michael Gubin, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 80

Konten Ziegelstein

Spenden- und Gebührenkonto der Kirchengemeinde:

IBAN: DE77 7605 0101 0001 0531 35 BIC: SSKNDE77XXX

Jugendverein:

IBÂN: DE39 5206 0410 0003 5077 93 BIC: GENODEF1EK1

Kirchenmusikverein:

IBAN: DE39 5206 0410 0003 5042 04 BIC: GENODEF1EK1

Gemeindeverein:

IBAN: DE78 7605 0101 0005 4804 88 BIC: SSKNDE77XXX

Freundeskreis Gnadenkirche:

IBAN: DE21 7605 0101 0005 5145 91 BIC: SSKNDE77XXX

							1	
В	ш	\sim	n	ρ	n	n	ш	n
$\mathbf{\nu}$	u	L	ш	L	ш	v	u	ш

15.04.21 22.04.21	Andacht für Senioren Kirchenvorstandssitzung	15.00 19.00	Uhr Uhr	Himmelfahrtskirche noch offen
13.05.21 20.05.21	Gottesdienst im Freien (Himmelfahrt) Kirchenvorstandssitzung	10.00 19.00	Uhr Uhr	Himmelfahrtskirche noch offen
Ziegelstei	n			
01.04.21	Start Kreuzweg bis Karsamstag	19.00	Uhr	Melanchthonkirche
02.04.21	Passionsmusik 13.30 bis 16 Uhr	13.30	Uhr	Melanchthonkirche
12.04.21	Andacht für Senioren	15.00	Uhr	Melanchthonkirche
14.04.21	Anmeldung Konfirmation 2022	19.30	Uhr	Melanchthonkirche
19.04.21	Kirchenvorstandssitzung	19.30	Uhr	noch offen
10.05.21	Andacht für Senioren	15.00	Uhr	Melanchthonkirche
10.05.21	Kirchenvorstandssitzung	19.30	Uhr	noch offen
12.05.21	Meditativer Abendspaziergang	19.00	Uhr	Melanchthonkirche

